

Bündnis gegen Depression

Wie ist es, wenn man eine Depression hat? Dokumentarfilm

(Samstagsforum 18.02.2017, 10:30 Uhr, Westpfalz-Klinikum, Haus 4, Ebene 2, Zugang Albert-Schweitzer-Str.)

Das Bündnis gegen Depression Region Westpfalz lädt zum Dokumentarfilm „die Mitte der Nacht ist der Anfang vom Tag“ ein.

Wie fühlt sich ein Mensch, der eine Depression hat? Angehörige können dies oft nicht verstehen und sind hiermit häufig überfordert. Depressive beschreiben ein großes Leid, zum einen andauernd über Selbstvorwürfe grübeln zu müssen und innerlich unruhig zu sein, auf der anderen Seite keinen Antrieb zu haben um z.B. aufzustehen. Der oben genannte Film zeigt Menschen, die eine Depression erlebt haben, wie sie fühlen, aber auch wie sie sich ihren Weg aus der Depression gekämpft haben. Der Film soll Betroffenen Mut machen, ihren Weg aus der Depression zu finden und Angehörigen zu zeigen, wie die Welt eines Depressiven ist.

Vor dem Film wird in einer kurzen Einführung von Dr. Alexander Jatzko die Wichtigkeit dieser psychischen Erkrankung in unserer modernen Welt und deren Auswirkungen darstellen. Am Ende der Veranstaltung können in einer Diskussion Fragen, Kommentare sowie Anregungen an Mitglieder des Bündnisses gegen Depression gestellt werden.